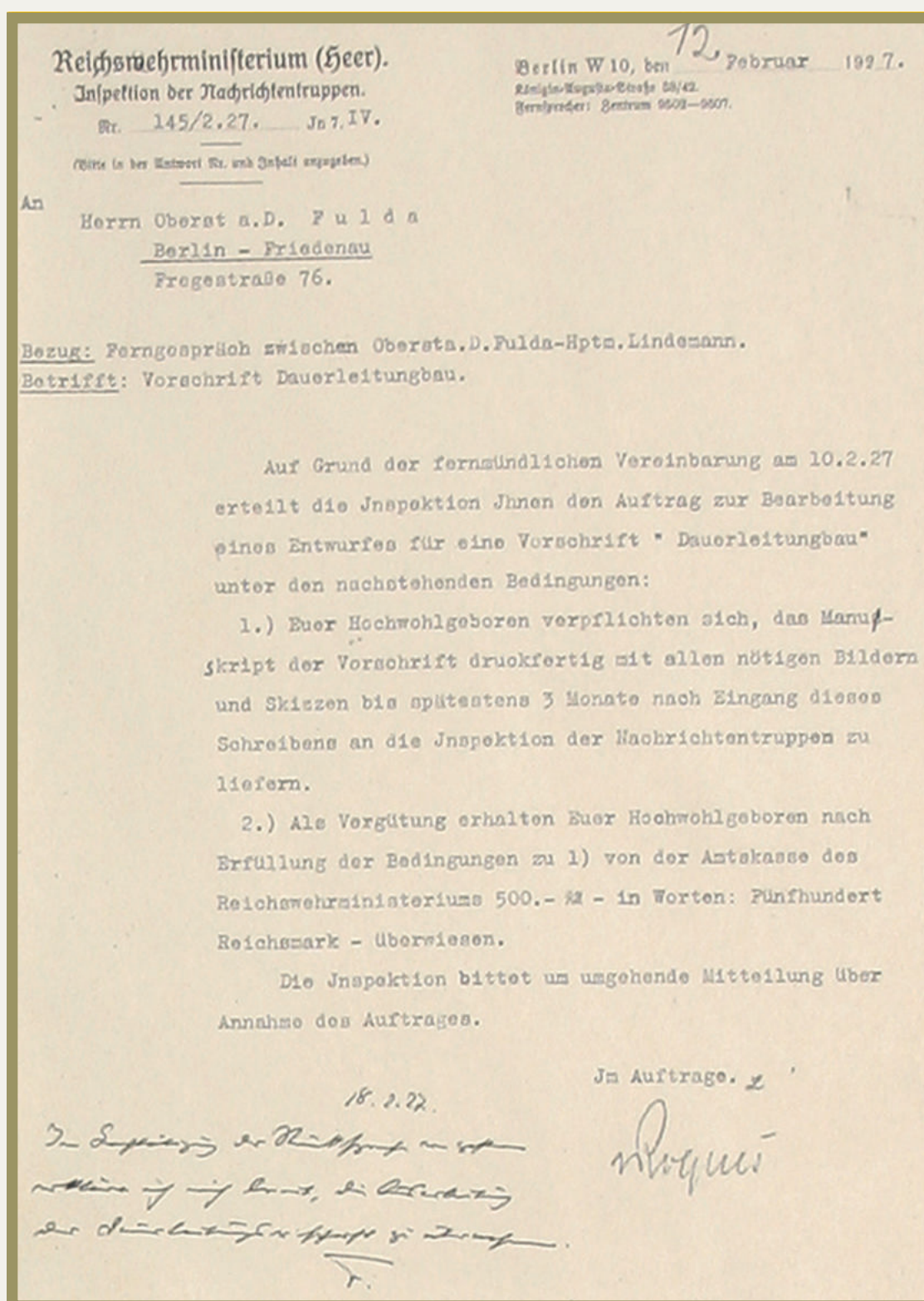


## Ausbildung in der Nachrichtentruppe

In einer im Januar 1921 verfassten Studie orientierte der Chef der Heeresleitung, General von Seeckt, darauf „...durch Ausbildung der Angehörigen der Reichswehr zu höchster Vollkommenheit sehr wichtige personelle Voraussetzungen für ein künftiges Massenheer zu schaffen.“

In diesem Sinne erschien etwa um die gleiche Zeit ein erstes Merkblatt für die Ausbildung der Nachrichtentruppe, das im März 1922 durch die erste Fassung der Heeresdienstvorschrift (H.Dv.) Nr. 421 „Der Nachrichtendienst im Reichsheer“ ersetzt wurde. Mit der Herausgabe ihrer zweiten Fassung am 11. Dezember 1924 erhielt sie den endgültigen Titel „Ausbildungsvorschrift für die Nachrichtentruppe“. Die danach noch mehrmals überarbeitete und ergänzte Vorschrift sowie weitere die Ausbildung behandelnde Dokumente trugen wesentlich dazu bei, dass in den zwanziger Jahren die Masse der Angehörigen der Reichswehr-Nachrichtenabteilungen zu vielseitigen Nachrichtenspezialisten herangebildet wurde. Nicht zuletzt realisierte man damit die Forderung der Heeresleitung, die Reichswehr zu einem hochqualifizierten „Führerheer“ zu entwickeln.

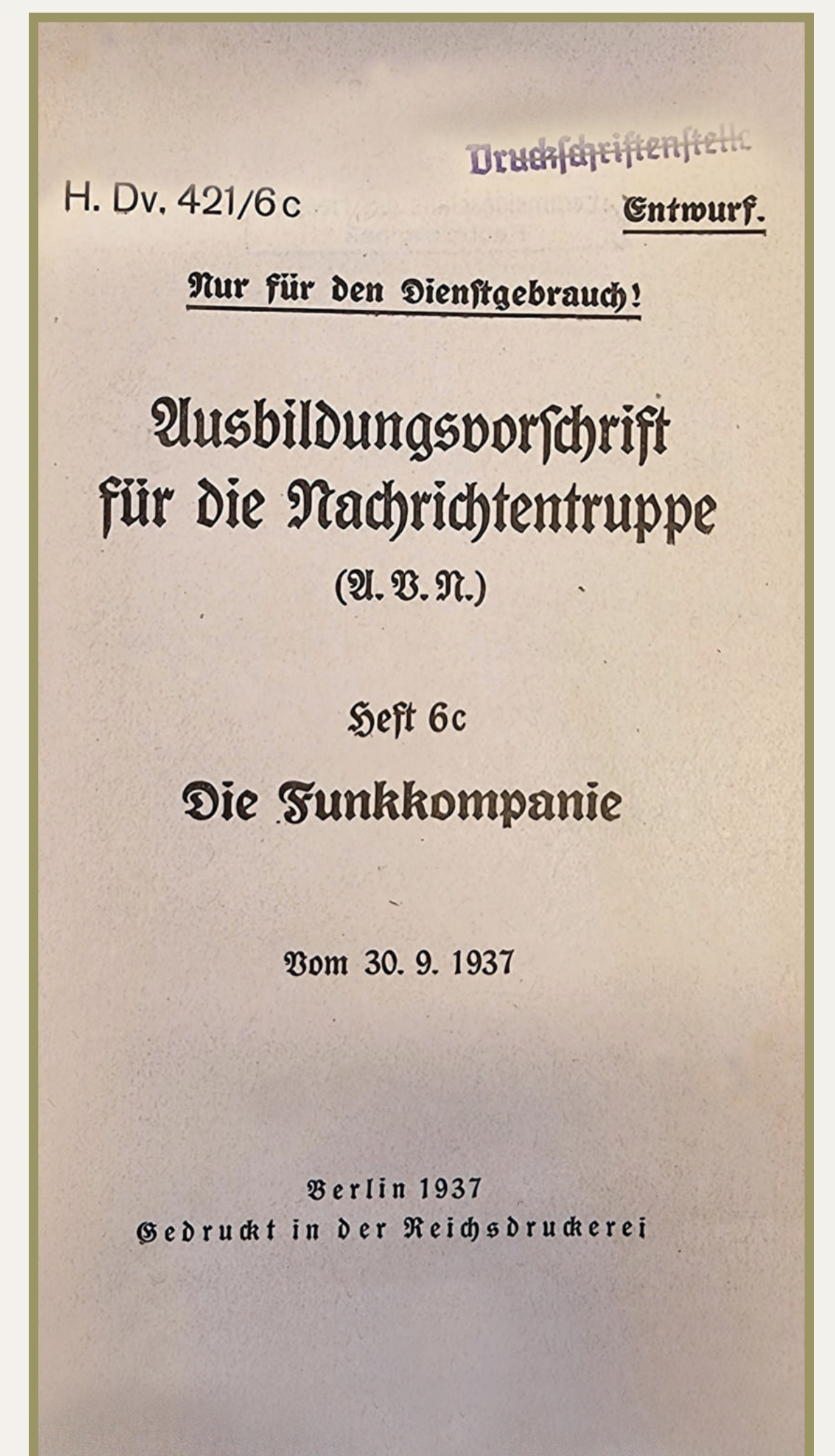
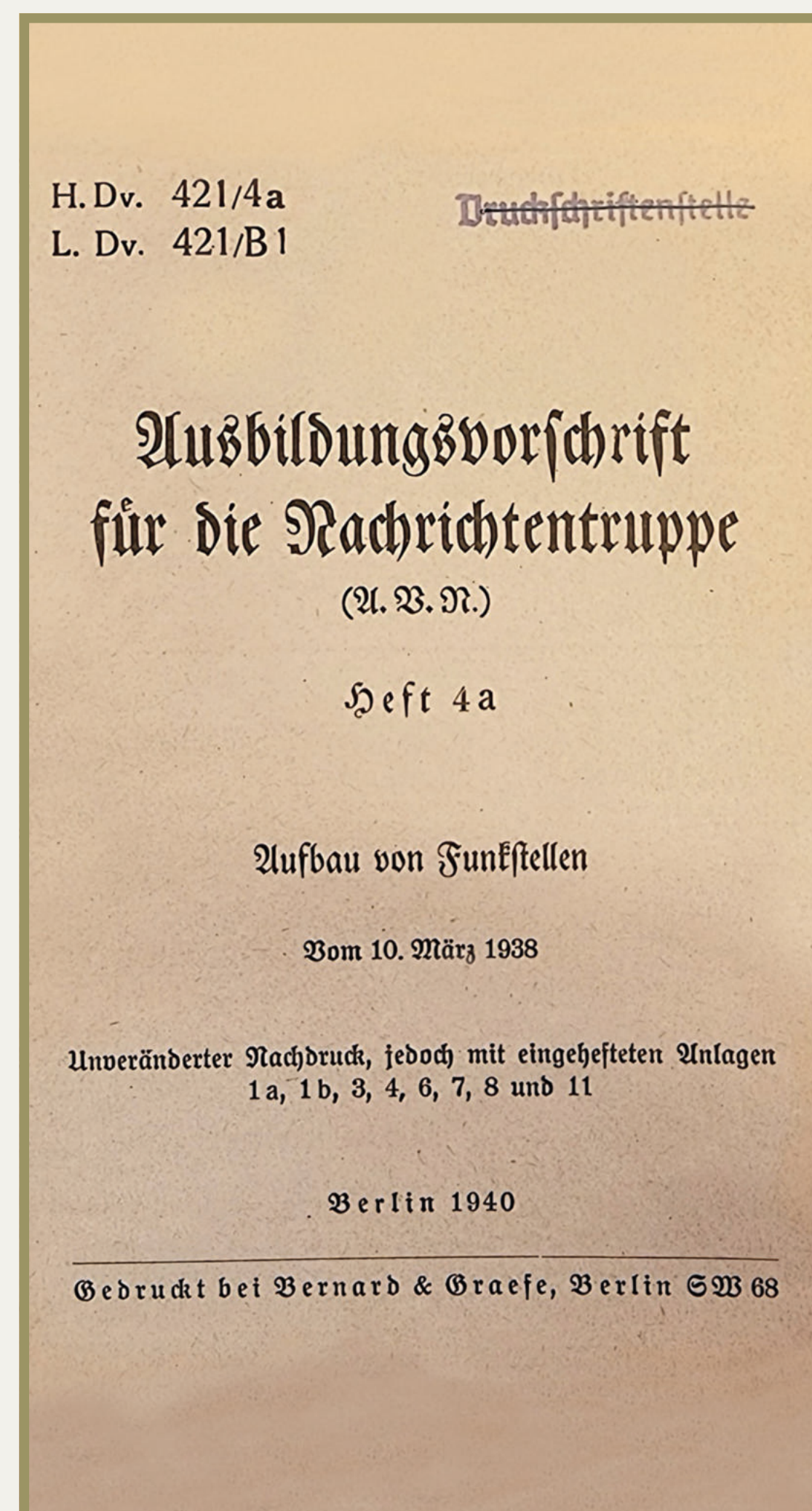
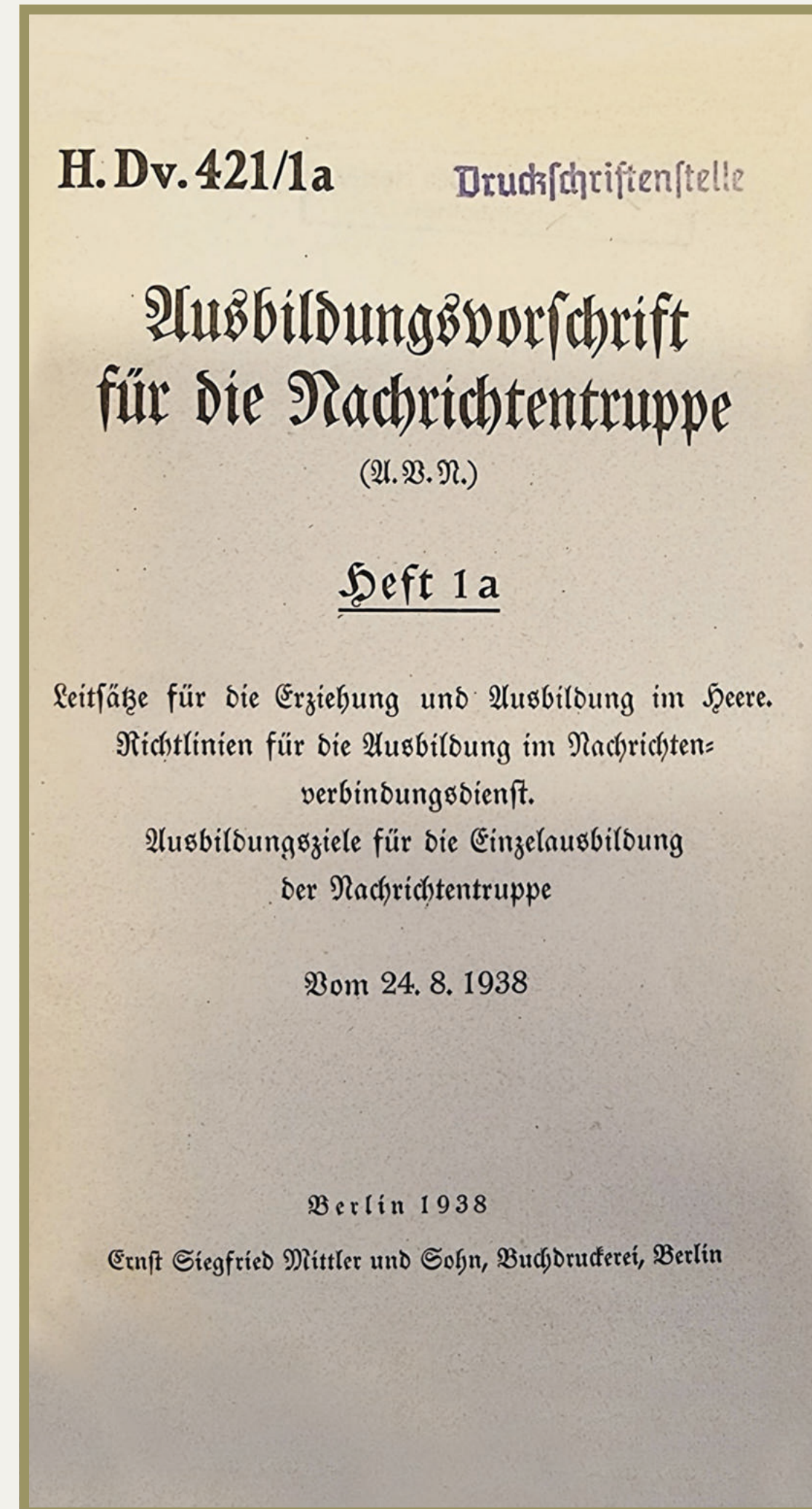
Auf diese Weise wurden bereits in den zwanziger Jahren nicht nur die theoretischen Grundlagen, sondern auch die notwendigen ausbildungs- und einsatzmäßigen Voraussetzungen für den späteren Neuaufbau der Heeres-Nachrichtentruppe geschaffen.



**Links:**  
11.12.1924  
Der Chef der Heeresleitung erlässt eine Neufassung der H.Dv. Nr. 421 „Ausbildungsvorschrift für die Nachrichtentruppe (A.V.N.)“ die die bisherigen Festlegungen für die Ausbildung vom 19. März 1922 außer Kraft setzt.



**Rechts:**  
Ausbildung im Funkdienst  
Funkbetrieb von Klasse zu Klasse

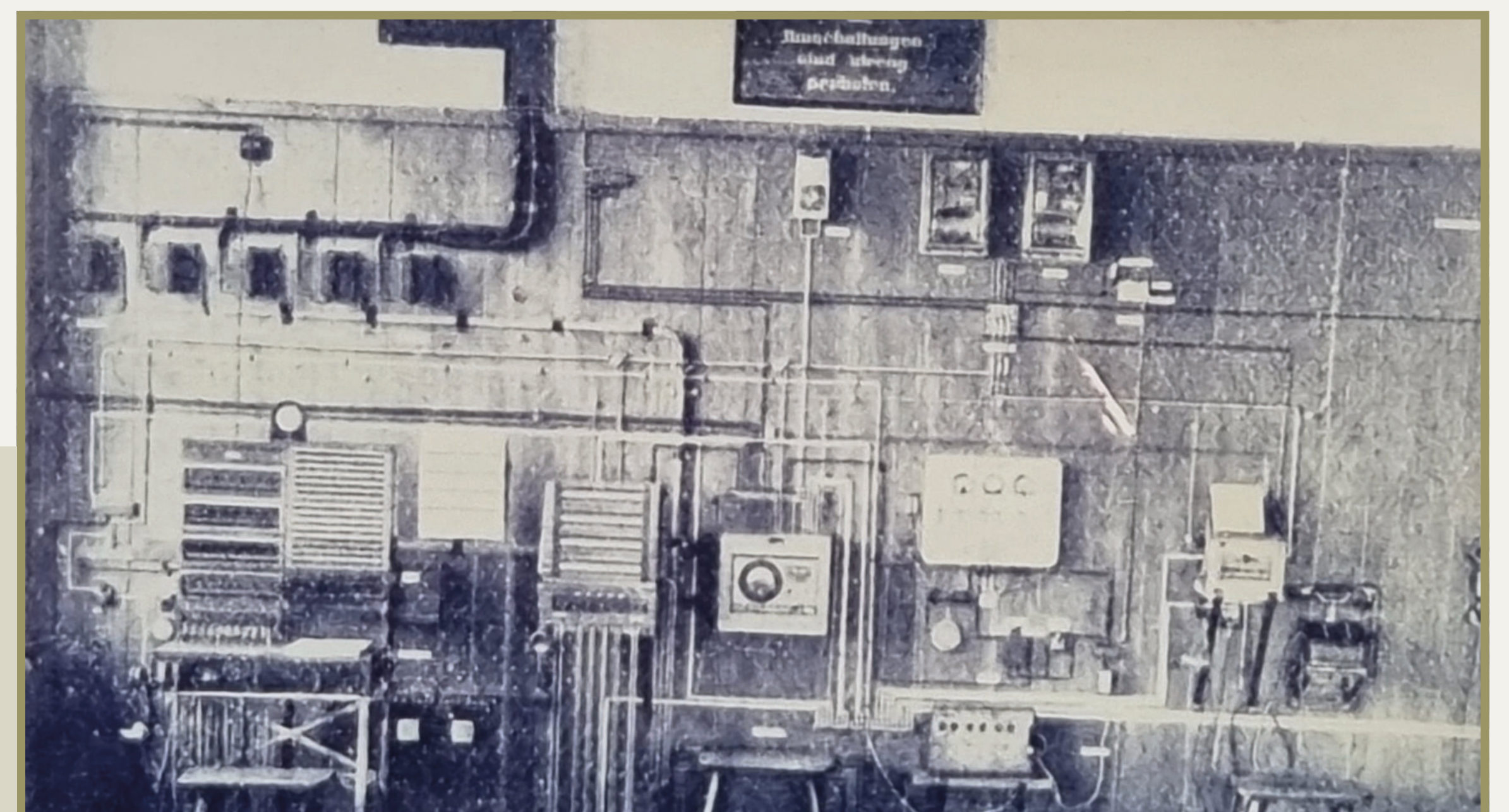


**Einteilung des Ausbildungsjahres bei der Nachrichtentruppe**

<b>Januar - Februar</b>	<b>Einzelausbildung (Fuß- und technischer Dienst);</b>
<b>März - April</b>	<b>Truppausbildung (Fuß- und technischer Dienst);</b>
<b>Mai - Juni</b>	<b>Zugausbildung entsprechend den gefechtsmäßig vorgesehenen Einsatzvarianten;</b>
<b>Juli - September</b>	<b>Kompanieausbildung entsprechend den gefechtsmäßig vorgesehenen Einsatzvarianten;</b>
<b>Oktober - Dezember</b>	<b>Teilnahme der Nachrichtenabteilungen an Manövern und Übungen</b>



**Links:**  
Ausbildung im Fernsprechdienst  
Feldkabelbau im Gelände



**Rechts:**  
Fernsprech-Ausbildungslehrraum  
einer Reichswehr-Nachrichtenabteilung



**Links und Rechts:**  
Ausbildung im Funkdienst,  
Hören und Geben in der Lehrklasse

